



## **Deutscher Ultraleichtflugverband e. V.**

Beauftragter des Bundesministeriums für Verkehr

### **Gerätekenblatt für Ultraleichtflugzeuge**

#### **Titelblatt**

Kennblatt Nr.: 532/04-4  
Luftsportgeräteart: Motorschirm  
Muster: Adventure A4  
Baureihe: A4-Silence  
Ausgabe Datum: 06.01.2004

## I. Allgemeines

1. Muster: Adventure A4
2. Hersteller: Adventure  
Parking Porte de la Villette - 19  
75019 Paris  
Land: FRANKREICH  
Tel. 0033148347400
3. Musterbetreuer: Team-Adventure  
Clemens Engler  
Tillystr. 25  
76669 Bad Schönborn  
Land: D  
Tel. 07253959361

## II. Zulassungsbasis

1. Rechtsgrundlage: Auf Grund der umfassenden Musterprüfung.
2. Lufttüchtigkeitsforderungen: Lufttüchtigkeitsforderungen für schwerkraftgesteuerte Ultraleichtflugzeuge vom 23.08.1999
3. Lärmschutzforderungen: NfL II 82-96
4. Dokumente zur Definition: Musterprüfungsunterlagen

## III. Technische Merkmale und Betriebsgrenzen

1. Geräteart: Motorschirm
2. Antriebseinheit
- a) Motor
- Bezeichnung: Solo 210 - Adventure  
Arbeitsverfahren: 2-Takt  
Maximale Leistung: 13 kw  
Gemischaufbereitung: Tillotson 32  
Ansaugdämpfer: Adventure  
Schalldämpfer: Adventure  
Nachschalldämpfer: Adventure
- b) Getriebe
- Bezeichnung: Riemengetriebe  
Bauart: Poly V Riemen  
Untersetungsverhältnis: 2,5 : 1
- c) Propeller
- Bezeichnung: Helix H30F  
Anzahl der Blätter: 2  
Material der Blätter: KFK  
Durchmesser: 1,3 m  
Pitch: 12° bei mm bzw. 75% Radius  
Blattbreite: 100 mm bei mm bzw. 75%Radius  
Max. Drehzahl im Stand: 2320 U/min

4. Bestes Steigen bei maximaler Abflugmasse:	1,9 m/s bei 36 km/h mit X-Presso 31
5. Massen / Belastungen	
Sicheres pos. Lastvielfaches:	4 g
Leermasse der Antriebseinheit:	29,0 kg
max. Zuladung:	entsprechend dem Kennblatt des verwendeten Gleitsegels
max. Abfluggewicht:	entsprechend dem Kennblatt des verwendeten Gleitsegels
6. Anzahl der Sitze:	1
7. Kraftstoffmengen:	9,5 Ltr.
8. Rettungsgeräte:	Es ist ein Rettungsgerät zu verwenden, dessen Anhängelast mindestens der Abflugmasse entspricht.

#### **IV. Betriebsanweisungen**

1. Anweisungen für den Betrieb:	Entsprechend dem Handbuch des Musters.
2. Anweisungen für Instandhaltung und Nachprüfung:	Entsprechend dem Handbuch des Musters.

#### **V. Ergänzungen:**

#### **VI. Beschränkungen:**